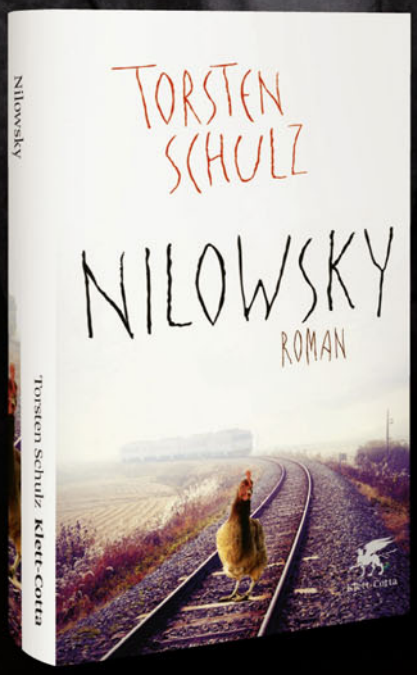
www.klett-cotta.de

© Volker Roloff

Melancholisch, witzig, schräg – der neue Roman von Torsten Schulz!



Torsten Schulz: **Nilowsky**, 285 Seiten, € 19,95 (D)

Torsten Schulz kommt auf Lesereise.
Termine und Leseprobe
unter www.klett-cotta.de/schulz

Nilowsky ist ziemlich eigensinnig. Er spricht anders, er denkt anders, er lebt in einer anderen Welt. Markus Bäcker schaut zu ihm auf. Er ist fasziniert von seinen seltsamen Vorstellungen vom Leben und von der Liebe. Doch ihre Freundschaft wird Markus Bäcker fast zum Verhängnis, als er sich in Carola verliebt, Nilowskys große Liebe ...

Klett-Cotta

Highlight

Wolfgang Tillmans.
Düsseldorf. K21, 2.3.–7.7., www.kunstsammlung.de

Seit Ende der Achtziger hat Tillmans mit Porträts, Interieurs, Landschaften und Stillleben und mit in der Dunkelkammer entstandenen abstrakten Bildern eine neue Bildsprache und eine eigene Präsentationsform in die Fotografie gebracht. Arbeiten aus 20 Jahren sind in der Überblicksschau zu sehen, darunter zum ersten Mal frühe Zeichnungen und Fotokopien von Zeitungsbildern und eigenen Fotografien, mit denen Tillmans an einem der ersten digitalen Schwarzweiß-Fotokopiergeräte experimentierte.

Folkwang. 2.3.–5.5., www.museum-folkwang.de
Rund 100 restaurierte Farbaufnahmen, dazu Schwarzweiß-Vintage-Abzüge des gebürtigen Berliners, der seit 1936 in Paris lebte und dort seine ersten Porträt- und Modefotos veröffentlichte. 1941 ging Blumenfeld nach New York und hatte mit seinen avantgardistischen Kompositionen schnell Erfolg bei Modemagazinen und in der Werbung.

HAMBURG

William S. Burroughs. Retrospektive. *Deichtorhallen/Sammlung Falckenberg. 16.3.–18.8., www.sammlung-falckenberg.de*
Als Autor der Beat-Generation ist Burroughs weltberühmt; dass er auch als multimedialer Künstler ein großes Werk hinterlassen hat, ist kaum bekannt. Gezeigt werden Experimente mit Tonband, Film und Fotografie, Malerei, Collagen und Gemeinschaftsarbeiten mit anderen Künstlern, dazu Porträts und Bücher.

KAISERSLAUTERN

Hans Hofmann. Magnum Opus. *Museum Pfalzgalerie. 9.3.–16.6., www.mpk.de*
Hans Hofmann, der in München und Paris studierte, entwickelte für seine abstrakten Bilder eigene Theorien zu Farbe und Komposition. Als er 1932 in die USA ging, gründete er in Manhattan eine Malerschule, in der er Künstler des Abstrakten Expressionismus wie Jackson Pollock, Philip Guston oder Barnett Newman maßgeblich beeinflusste. Gezeigt werden rund 30 große Gemälde.

KARLSRUHE

Leiko Ikemura – i-migration. *Kunsthalle. 9.3.–16.6., www.kunsthalle-karlsruhe.de*
140 neuere Skulpturen, Malerei, Aquarelle, Zeichnungen, Fotos und Videos der japanisch-schweizerischen Künstlerin, darunter der Aquarellzyklus „Artists, Popes & Terrorists“ von 2008, in dem die Frage nach der politischen Dimension von Ikemuras Kunst gestellt wird.

LONDON

David Bowie is. *Victoria & Albert Museum, 23.3.–28.7., www.vam.ac.uk*
Seine Kunstfiguren wie z.B. Ziggy Stardust sind Legende, genau wie das androgyne Image, das sich Bowie in den Siebzigern gab. Die 300 Exponate – von handgeschriebener Lyrik über Kostüme, Album-Cover, Fotos, Filme und Bühnenbilder – zeigen den ganzen Bowie-Kosmos.

NEUSS

Pae White. In love with Tomorrow. *Langen Foundation. 10.3.–7.7., www.langen-foundation.de*
Pae White arbeitet zwischen bildender und angewandter Kunst und Architektur – ohne Berührungsängste. So zeigt sie Tapisserien, Mobiles und Couch-Skulpturen, aber auch Plakate und Anzeigen.

WEITERLAUFENDE AUSSTELLUNGEN

Matta. *Museum Frieder Burda Baden-Baden, bis 2.6.;* **Kippenberger.** *Hamburger Bahnhof Berlin, bis 18.8.;* **Videonale 14.** *Kunstmuseum Bonn, bis 7.4.;* **Clegg & Guttmann.** *Kunstmuseum Cottbus, bis 21.4.;* **Die Bildhauer.** *K20 Düsseldorf, bis 28.7.;* **Die Engel von Paul Klee.** *Museum Folkwang Essen, bis 14.4.;* **Rineke Dijkstra.** *MMK Frankfurt/M., bis 26.5.;* **Yoko Ono.** *Schirn Frankfurt/M., bis 12.5.;* **Meret Oppenheim.** *Sprengel Museum Hannover, bis 5.5.;* **Thea Djordjadze.** *Kölnischer Kunstverein, bis 31.3.;* **Franz West.** *Museum moderner Kunst Wien, bis 26.5.*

FOTO: WOLFGANG TILLMANS / KUNSTSAMMLUNG NRW